

Ehrenpreis der Stadt Schenefeld für WegGefährten e.V.

Die Jury zur Verleihung des Ehrenpreises der Stadt Schenefeld 2023 hat in ihrer Sitzung am 6. Dezember einstimmig beschlossen, den Ehrenpreis an den gemeinnützigen Verein WegGefährten e.V. zu vergeben. Die zehnköpfige Jury setzt sich aus je einer Vertreterin oder einem Vertreter der in der Ratsversammlung der Stadt Schenefeld vertretenen Fraktionen, der Pauls- und der Stephanskirchengemeinde, des Kinder- und Jugendbeirates, des Seniorenbeirates sowie der Bürgermeisterin zusammen.

Mit der Verleihung des Ehrenpreises wird das vorbildliche soziale Engagement des Vereins gewürdigt. Der Verein WegGefährten e.V. wurde 2017 gegründet. Er ist ein gemeinnütziger Verein, in dem sich Eltern und die Freunde junger Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen engagieren. Ziel des Vereins ist es, gemeinsam ein Wohnprojekt zu schaffen, welches eine Alternative zu den klassischen Wohnformen für Men-

schen mit Behinderung bietet und den Interessen und individuellen Ansprüchen der jungen Erwachsenen gerecht wird.

Der Verein engagiert sich bei der Entwicklung eines Mehrgenerationenhauses, in dem Menschen mit Behinderung zusammen mit Studierenden in Wohngemeinschaften leben. Frei nach dem Motto: Gemeinsam wohnen, gemeinsam leben, profitieren Menschen mit und ohne Behinderungen in dem geplanten Wohnprojekt voneinander. Sie leben unabhängig von ihren Eltern in einem Umfeld, welches dem häuslichen ähnlich ist. Alle bringen sich nach ihren Möglichkeiten in die Gemeinschaft ein und organisieren gleichberechtigt ihr Zusammenleben in der Wohngemeinschaft.

Die Ehrung und die Übergabe des mit 2.000 Euro dotierten Preises erfolgen im Rahmen des Neujahrsempfanges der Stadt Schenefeld am Sonntag, den 14. Januar 2024, um 11.30 Uhr, im Ratssaal der Stadt Schenefeld.